



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Die beiden Nachtwandler oder Das Notwendige und das Überflüssige**

**Gitschel, Hans-Georg**

**1951-04-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, 7. April 1951

Vorstellung Nr. 251

Für den Jugendausschuß Mannheim

## Die beiden Nachtwandler

oder

### Das Notwendige und das Überflüssige

Posse mit Gesang in 7 Bildern von

Johann Nepomuk Nestroy

Bühnenbearbeitung: Rudolf Fernau und Ludwig Hofmeier

Musik: Ludwig Kusche

Inszenierung: Paul Riedy / Bühnenbild: Friedhelm Strenger a. G.

Musikalische Leitung: Hans Georg Gitschel

*ausgefallen*

#### Personen:

Patschparoli, ein ehemaliger Seiltänzer		Hans Simshäuser
Baron von Lerchenfeld		Rainer Gelderg
Sebastian Faden, ein armer Seiler		Hanns Ernst Jäger
Fabian Strick, sein Geselle		Walter Vits-Mühlen
Frau Schnittling, eine Gemüsehändlerin		Clara Walbröhl
Babette, ihre Tochter		Edith Krüger
Pumpf, ein Bandelkramer		Herbert Doberauer
Hannerl, seine Schwester		Hertha Roth
Herr von Brauchengeld		Helmuth v. Scheven
Emilie, seine Tochter		Hertha Fuchs
Theres, sein Stubenmädchen		Irma Wolf
Madame Leokadia, Direktorin einer Schauspieltruppe		Hanna Meyer
Kniff	} Gauner	Rudolf Stromberg
Schnell		Fritz Dühse
Fint		Arnold Richter
Wirt		Ernst Langheinz
Kellner		Georg Zimmermann
Piccolo		Helene Seip
Bedienter		Lothar M. Schmitt
Papp, Zettelankleber		Walter Pott
Feuerwehrmann		Friedrich Kinzler
Gipserne Jungfrau		Ruth Plank
Ritter		Martin Stühler

#### Bediente

Fürien: Das Nationaltheater-Ballett; Einstudierung: Gaby Loibl

Die Handlung spielt in einem Marktflücken  
und dem dazugehörigen herrschaftlichen Schloß.

Inspizient: Georg Zimmermann

Technische Gesamtleitung: Walter Schade / Bühnenaufbau: Willi Wieland

Beleuchtung: Alfred Pape / Kostüme: Arthur Vögelen

Dekorationen und Kostüme wurden in den eigenen Werkstätten hergestellt

Anfang 14.00 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende etwa 16.30 Uhr